

Unser Montags Megamobil Revolution

Im Sommer 2020 bekamen wir die Möglichkeit bei dem süddeutschen Megamobil Händler einer kurzen Besichtigung. Nach fast einem Jahr Internetrecherche ergab sich in einem Urlaub die Gelegenheit einen Revolution einmal live zu erleben. Von der Beratung waren wir sehr angetan. Von der Phase des Angebotes leider überhaupt nicht. Da wir keine Standard Mobil von der Stange haben wollten sondern die Zubehörliste auch ausnutzen wollten, waren sie leider total überfordert. Die Standardantwort war mittlerweile "das brauchen sie nicht". Nach 8 Jahren in einem Sprinter von CS wussten wir aber was wir brauchen und was nicht. Sogar telefonische Termine waren zuviel für den kleinen Familienbetrieb. Letzten Endes kam die Nachricht vom Händler "wir mögen bitte woanders kaufen".

Wir sind danach zu dem norddeutschen Händler gefahren da er nach dem Urlaub auch zufällig mal einen Revolution auf dem Hof hatte. Die Terminfindung und die Angebotsphase war sehr angenehm. Wir hatten ein gutes Gefühl, auch mit den Mitteilungen wenn wir alles von Megamobil nehmen haben wir Europaweit kein Problem mit den Garantieleistungen. Dazu aber später mehr wir falsch diese Aussage war. Wir bestellten im September 2020 einen Revolution mit Automatik, also FIAT, mit sehr vielen Extras.

Ach Ja, vom westdeutschen Händler kam doch glatt 8 Wochen nach einer Angebotsanfrage die Rückfrage ob er ein Angebot machen dürfte. Hatte sich natürlich schon erledigt.

Nach 14,5 Monaten nach der Bestellung bei dem norddeutschen Megamobil Händler kam er tatsächlich beim Händler Ende November 2021 an. Die Kommunikation in den letzten Wochen war sehr erschwert, wir bemerkten die komplette Überforderung des Händlers recht schnell. Die versprochene Mitteilung in welchem Zustand er abgeladen wird blieb natürlich auch wieder einmal aus. Wir vereinbarten einen Termin am 6.12.. Das die abbestellte Heckluke über dem Bett doch drin war, wurde uns vorher noch telefonisch bei der Terminabsprache mitgeteilt. Diese wurde extra heraus genommen da mehr Platz für die bestellten 310W Solar auf dem Dach bedeuten und durch die Luke nur Licht und Wärme zum Bett gelangen, genau deswegen wollten wir sie nicht.

Nikolaus, Tag der ersten Besichtigung. Ein wenig mit erhöhtem Blutdruck bin ich hin zu Besichtigung. Was ging alles schief seit der Bestellung. Dachluke eingebaut obwohl abbestellt. Nur 150W Solar auf dem Dach ohne den bestellten MPPT Regler. Keine Anhängerkupplung angebaut und es fehlten die 4 bestellten Schwerlasthaken im Kofferraum. Erste große Lackschäden festgestellt. Die fast zugesagte Fußbodenerwärmung ist natürlich nicht serienreif geworden ohne Mitteilung, also das Winterpaket nur teilweise erfüllt. Die 200A LiFePo waren nicht verbaut. Die Sitzbank der Dinette war ohne Seitenpolster auf der Sitzfläche bestellt. Kam natürlich mit, ein Tausch wurde uns aber zugesagt. Wir haben dann aber Abstand davon genommen und die verbaute behalten. Es sollte im Kofferraum statt der 12V 2x 220V verbaut werden. Hat der Händler dann korrigiert. Der Schalter für das elektrische Ablassventil ist nur mit geöffneter Schiebetür nutzbar. Auf Rückfrage was das denn soll kam, das ist immer so. Ich sagt es gehört ans Armaturenbrett da man für das Ablassen gar nicht aussteigen will und schon gar nicht über den stinkenden Gruben die Schiebetüren öffnen möchte wurde er ans Armaturenbrett verlegt. Das klappt nun wie gewünscht. Leider wurde das Fahrzeug, laut Händler, im Juli 21 gebaut. Ab August hätten wir das 21er Model bekommen. So ist es das alte. Nur was machen sie von Juli bis zur Lieferung im November mit dem Fahrzeug???

Wir einigen uns auf die Bezahlung ohne Radio und Luftfederung, da beides nicht lieferbar ist, und das der Händler verspricht alles bis Weihnachten umzubauen was zu schaffen ist.

Das wir den vollen Betrag bezahlt haben war ein Riesenfehler, denn die Probleme gingen nun richtig los. Der Eingang des Geldes wurde nicht bestätigt. Die Anmeldung musste wegen 6d Temp natürlich noch in 2021 erfolgen da sonst eine Sondergenehmigung von FIAT notwendig sei. Wird also angemeldet mit eVB Nummer und den Anmeldeservice in Anspruch genommen. Natürlich ging auch das schief. Wir haben alles versucht das alte Kennzeichen 8 Monate zu retten und es wurde der Bequemlichkeit halber mit einem anderen Kennzeichen angemeldet. Die Kommunikation ging aber auch gegen Null. Das falsche Kennzeichen war das i Tüpfelchen auf die ganzen Fehlern. Erst nach einem Gespräch mit einem Anwalt und entsprechenden Forderungen in einem Brief an den Händler hatten wir die gewünschte Aufmerksamkeit. Die Anmeldung mit dem bestellten Wunsch Kennzeichen klappte dann auch nachdem wir selbst beim Straßenverkehrsamt nachfragen mussten, denn angeblich war das nicht mehr frei. Klar es war ja auch auf unseren Namen reserviert!

Bei der Übergabe am 22.12.21 stellte ich noch 10 Lackfehler fest und musste mir anhören es ist ja kein Mercedes, bei FIAT muss man damit leben. Ich wäre fast geplatzt. Wir wollten das Fahrzeug über Sylvester testen da Ende Januar eine lange Reise geplant war. Wir vereinbarten die 2. Januarwoche um alle ausstehenden Dinge noch zu korrigieren. Auf unserer ersten 4 Tage Tour über Silvester stellten wir dann folgende Mängel fest. Es war ja noch die original Megamobil Solaranlage mit 150W auf dem Dach. Die taugt mit dem verbauten Laderegler rein gar nichts im Winter. Der Ladebooster ist viel zu klein für die vom Händler umgerüstete 200A LiFePo. Die Sicherheitskamera ist fast immer beschlagen, so dass die FIAT Sicherheitssysteme offline sind. Aussage vom Händler dazu, muss ich zu FIAT er sei keine Vertragshändler. Der Tempomat ging einfach aus und nur nach neu starten des Fahrzeugs wieder an. Das passiert immer wieder mal. Die Start Stop Automatik funktioniert nur manchmal. Aussage zu dem Laden der LiFePo ist wenn sie zu kalt ist lädt sie nicht. Das Softclose der Schränke funktionierte nicht überall, wurde aber nachgestellt. Die Verdunklung der Rollos klemmte, wurde auch nachgestellt. Bei dem Herd waren die Metalle vertauscht, konnte ich selber korrigieren. Die Hecktür ging von innen nicht auf, wurde auch korrigiert. Die Scheinwerfer wurden auf LED umgerüstet, nur leider haben sie dabei 2 neue Lackfehler produziert und nicht eingestellt. Die Einstellung wurde korrigiert, die Lackfehler sollen mit dem Einbau der Luftfederung überarbeitet werden oder es gibt einen finanziellen Ausgleich. Die bestellte und bezahlte Steinschlagschutzfolie konnte nicht verbaut werden, musste somit noch auf die schnelle einen Termin in der Nähe suchen, hatte aber geklappt. Mit der Vollluftfederung von VB Suspension und dem Alpine Radio mit Boxen, ca Ostern 22, wird das Fahrzeug dann vollständig sein und es wird dann eine Endabrechnung der noch offenen Punkte geben. Hat dann ja auch 17 Monate gedauert! Immerhin, mittlerweile sind wir in Spanien unterwegs, Außentemperatur 17C! Ladeleistung über den 30A Schaud Booster von Megamobil fast Null! Kommt nur ein wenig Strom über die korrigierte Solaranlage der Händlers rein. Wenn der Booster mal funktioniert, dann ca 5% Leistung pro h auf der Autobahn. Da im Winter der Stromverbrauch aber recht hoch ist, ist die Konfiguration wohl falsch zusammen gestellt. Wir haben uns ja auch für den großen 140l Kühlschrank und Dieselheizung entschieden. Mal sehen was der Händler dazu sagen wird nach der Rückkehr. Eine ausführliche Mail dazu hat der Händler bereits bekommen. Das verbaute Solarmodul mit 250W, mehr geht ja wegen der Dachluke die wir nicht haben wollten aufs Dach, macht mit dem Victron MPPT Regler nen ganz guten Job. Der Ladebooster ist eine Vollkatastrophe dagegen. Bitte diese Komponenten nicht von Megamobil auswählen sondern von einem Profi der sein Handwerk auch versteht und richtig berechnet.

Was ist sonst noch alles falsch zusammengebaut. Der Wassertank ist ja nicht sehr groß, somit wurde er randvoll mit gutem deutschen Trinkwasser gefüllt für die Anreise nach Spanien. Auf einem Rastplatz unterwegs stand das Fahrzeug etwas schief zur Beifahrerseite und das Wasser lief aus der Schiebetür. Der Einlassschlauch an der Schelle leckte, wir sind nicht die einzigen mit dem Fehler. Also vor der Weiterfahrt erstmal 10l Wasser abgelassen damit die Schelle nicht im Wasser steht. Muss die Tage nun den Schrank zerlegen damit ich die Schelle festziehen und abdichten kann. Mal sehen was das Werk dafür als Ausgleich zahlt. Der Küchenschrank hat ein falsches Holz Panel verbaut, haben wir erst bei schrägen Lichteinfall bemerkt. Es ist viel heller und hast eine andere Maserung. Die Bremsen quietschen. Die Anzeige des Frischwasser zeigt irgendwas an, jedenfalls nicht den korrekten Wasservorrat. Weiß jemand wie der Geber richtig eingestellt wird? Die Endkontrolle im Werk und beim Händler wurden jedenfalls nicht korrekt ausgeführt.

Immerhin hat die rechte lange Seite vom Bett immerhin die Schalteinheit an der Tür, so dass man auch richtig herum schlafen kann. Matratze ist dafür leider ein paar cm zu kurz geraten, an der Tür rutscht das Kopfkissen zwischen Tür und Matratze oder am Fußende ist eine harte Kante vom Kasten. Die kurze Matratze passt besser. Die Leselampe ist dafür nicht versetzt worden so dass es zum Lesen am Kopfteil der Tür zu dunkel ist. Auf der linken Seite blieb leider alles am Bad, dafür die Leseleuchte auch am Kopfteil. An der Beifahrerseite viel eine Schraube aus dem Dachhimmel, gut das wir die Spezialschraube wieder gefunden hatten um sie dann ordentlich fest zu schrauben.

Die Klappe an der Stufe unter dem Kühlschrank löst sich, hoffentlich hält das die Reise durch. Am Herd ist ein Schutzgummi für die Glasplatte heraus gesprungen. Hält aber nicht mehr. Einkleben möchte ich es nicht da man dann nicht mehr an die Schraube kommt. Die TV Verkabelung hat analoge TV Stecker mit der Außen SAT Dose verbunden. Wer hat diese Stecker aber dabei wenn eine Außensat Schüssel verwendet wird. Hält nun nur sehr wackelig.

Zu den selten funktionierenden Sicherheitssysteme, da die Kamera ja oft verdreckt ist laut Anzeige, kam nun noch die Warnlampe des EOBD System/Einspritzung nach 3200km dazu. Sie geht nicht wieder aus und muss zu einem FIAT Service. Leider muss ich 2 Wochen auf diesen Termin warten. Mal sehen was da raus kommen wird. Bislang läuft er noch, nur die Fahrmodi der Automatik sind offline.

Bei sehr steilen Straßen ist die nicht leere aber auch nicht über $\frac{3}{4}$ volle Toilettenbox übergelaufen und hat mir den Kohlefilter der SOG Anlage kaputt gemacht. Laut SOG ist die Anlage nicht korrekt installiert da der Schlauch nicht immer nach oben zeigt. Da die Klappe aber auch nach unten aufgeht, kann es immer wieder passieren das Reste aus dem Schlauch durch den Lüfter in den Filter laufen. Da sollte Megamobil mal mit SOG zusammen eine Änderung besprechen.

Was ist nun positiv.

Weihnachten habe ich das Womo bei -12C vor der Tür ohne Wasser im Tank mit meinem Hund eingeweiht. Es war ein sehr angenehmes Schlafgefühl mit der Dieselheizung auf 13C. Wir haben nicht gefroren und die Wände waren angenehm warm, außer die Dichtungen der Tür. Ein Test ob genug warme Luft an der Wasserpumpe ankommt ging leider negativ aus. Heizung auf 28C, alle Luftauslässe zu außer Kofferraum und es kam nur sehr kalte Luft bei der Pumpe heraus. Komplette Fehlkonstruktion da der Schlauch wohl im nicht isolierten Bereich verläuft. Der größere Wechselrichter. Das Wohngefühl im Fahrzeug, die Ruhe

wegen der Isolierung und das gute große Bett. Das Bad ist ausreichend und alles funktioniert. Positiv war der 2000W Wechselrichter anstatt der bestellten 1500W. Die Automatik ist ein Traum, die Sitze ok, leider kann das Lenkrad nicht weiter heraus gezogen werden wegen der langen Beine. Wohnen nun seit 3 Wochen im Megamobil und wenn keine weiteren Fehler dazu kommen könnte es noch eine Liebe werden.